

# STEINERKIRCHEN



AN DER TRAUN

*... wo Leben zuhause ist*

Zugestellt durch Post.at

# AMTSBLATT

Marktgemeinde Steinerkirchen an der Traun

25.10.2017

AMTLICHE MITTEILUNG

AUSGABE 08|2017

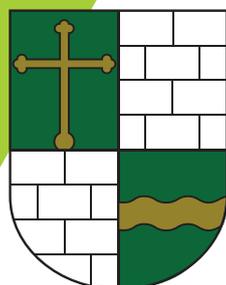


FOTO: MARKTGEMEINDEAMT

## AUS DEM INHALT

Aus dem Gemeinderat

Information des Bürgermeisters



## - AUS DEM GEMEINDERAT -

### DER GEMEINDERAT DER MARKTGEMEINDE STEINERKIRCHEN A.D. TRAUN HAT AM 24.10.2017 FOLGENDE BESCHLÜSSE GEFASST:

Frau Maria Resl, Bachstraße wird in Würdigung ihrer Verdienste um die Marktgemeinde Steinerkirchen a.d. Traun die Ehrenbürgerschaft verliehen.

> Abstimmung: Einstimmig durch Erheben der Hand

Der Grundsatzbeschluss zur Einleitung der Flächenwidmungsplan-Änderung Nr. 3.18, sowie Änderung des örtlichen Entwicklungskonzeptes für die Errichtung eines SPAR Supermarktes (Widmung Gebiet für Geschäftsbauten) wurde vom Gemeinderat gefasst.

> Abstimmung: Einstimmig durch Erheben der Hand

Die Weiterführung des Kinderbetreuungsschecks für das Jahr 2018 wurde beschlossen.

> Abstimmung: Einstimmig durch Erheben der Hand

Der Mietvertrag für die Physiotherapiepraxis im Gebäude Kirchenplatz 3 wurde verlängert.

> Abstimmung: Einstimmig durch Erheben der Hand

Die Vermietung eines Büroraumes am Marktgemeindegasthaus an den Sozialmedizinischen Betreuungsring „Daheim“ wurde beschlossen.

> Abstimmung: Einstimmig durch Erheben der Hand

Aufgrund des Ausscheidens von Frau Silke Auer und Herrn Wolfgang Wurm aus dem Gemeinderat wurden nachstehende Ausschüsse neu besetzt:

In den Ausschuss für Jugend-, Familien-, Senioren- und Integrationsangelegenheiten wurde GR Mag. Gerald Stockhammer gewählt.

In den Sanitätsausschuss wurde Kristina Lehner-Junkowitsch entsendet.

In den Ausschuss des Pfarrcaritas-Kindergartens wurde als Ersatzmitglied GR Michael Wukovits gewählt.

In den Ausschuss für Bau- und Straßenbauangelegenheiten sowie Angelegenheiten der örtlichen Raumplanung wurde GR Rudolf Wimmer gewählt.

> Abstimmung: Fraktionswahl ÖVP einstimmig

## - INFORMATION DES BÜRGERMEISTERS -

### GESCHÄTZTE STEINERKIRCHNERINNEN! GESCHÄTZTE STEINERKIRCHNER!

Aufgrund der medialen Berichterstattung in den letzten Wochen zum geplanten Neubau des Amtshauses, des FF-Hauses und der Errichtung eines Sparmarktes der Spar Warenhandels AG, möchte ich Sie gerne ausführlicher zu den im Gemeinderat beschlossenen Punkten informieren.

In der Sitzung des Gemeinderates, am 12. September 2017 wurde der Grundsatzbeschluss für den Neubau des Amtsgebäudes, des Feuerwehrhauses der FF Steinerkirchen, sowie für die benötigten Räume für den Sozialmedizinischen Betreuungsring, das Rote Kreuz und für die Bankstelle der Raiffeisenbank Wels-Süd mehrheitlich gefasst. **Dabei handelt es sich um einen Grundsatzbeschluss, der eine Willensäußerung des Gemeinderates ist, dieses Projekt weiter zu verfolgen.**

Seitens des Amtes der Oö. Landesregierung liegt für den Amtsgebäude-

neubau und für den Neubau des Zeughauses der FF Steinerkirchen ein Raumerfordernisprogramm vor. Dieses bildet die Grundlage für den Kostenrahmen von € 2,6 Mio. (Amtsgebäude neubau € 1,55 Mio. und FF-Haus € 1,05 Mio.). Allfällige Erschwernisse, die Ortsplatzgestaltung und die Abbruchkosten sind in diesen Beträgen noch nicht enthalten, da diese erst mit der Vorentwurfsplanung festgestellt und berechnet werden können.



FOTO: MARKTGEMEINDEAMT



Wie bereits angemerkt, handelt es sich um einen Grundsatzbeschluss! Als nächster Schritt ist die Vorentwurfsplanung sowie eine Grobkostenschätzung auszuarbeiten. Diese Vorgangsweise ist auch mit dem Amt der Oö. Landesregierung so festgelegt.

Damit die Baumaßnahmen konkret geplant werden können und eine Kostenschätzung erstellt werden kann, wurde vom Gemeinderat mehrheitlich festgelegt, einen Generalübernehmer damit zu beauftragen.

Das für die Ausschreibung der Generalübernehmerleistung erforderliche Verfahren wurde ebenfalls in der Gemeinderatssitzung beschlossen. Rechtsanwalt Mag. Dietmar Huemer wurde als Fachmann beauftragt, die Ausschreibung der Generalübernehmerleistungen für den Neubau der Gebäude zu erstellen.

Ein konkreter Finanzierungsplan bzw. die Festlegung des tatsächlichen Bauumfanges kann erst nach Vorliegen von Planunterlagen und der daraus resultierenden Kostenschätzung erfolgen. Dies war auch nicht Gegenstand der Beschlussfassung.

Das vom Amt der Oö. Landesregierung genehmigte Raumerfordernisprogramm für die Feuerwehr Steinerkirchen (Feuerwehrhaus mit 3 Stellplätzen, einem Katastrophenschutzlager und die erforderlichen Nebenräume) und für den Neubau des Amtsgebäudes bildet die Grundlage für die weitere Planungstätigkeit.

Im Zuge dieses Verfahrens ist auch die Ortsplatzgestaltung festzulegen. Weiters sind die Kosten für allfällige Erschwernisse - sowie die Abbruchkosten abzuklären.

Die Ausführung der vom Gemeinderat in der Grundsatzbeschlussfassung angeführten Räume für den Sozialmedizinischen Betreuungsring, für das Rote Kreuz und für die Bankstelle ist ebenfalls im folgenden Verfahren festzulegen. Erst nach Vorliegen einer Grobkostenschätzung kann die Finanzierung abgeklärt und der Bauumfang festgelegt werden.

Dieses mehrstufige Verfahren ist bei Bauvorhaben in dieser Größenordnung erforderlich.

Dem Grundsatzbeschluss des Gemeinderates liegen daher auch noch keine konkreten Kosten zugrunde, da diese erst im nun folgenden Verfahren berechnet werden können.

## Sparmarkt

Die Spar, Österreichische Warenhandels AG, beabsichtigt auf dem Grundstück von Frau Ingeborg Gruber, neben dem bestehenden Feuerwehrhaus einen neuen Supermarkt mit ca. 800 m<sup>2</sup> Verkaufsfläche und ca. 400 m<sup>2</sup> Nebenfläche, sowie 60 Parkplätze zu errichten. Der neue Markt wird von Herrn Johann Leithenmair jun. geleitet.

Seitens der Spar wurde der Wunsch geäußert, dass das Areal des derzeitigen Feuerwehrhauses in den künftigen Standort des Supermarktes miteinbezogen wird. Es wurde daher ersucht, das Grundstück erwerben zu können. Die Liegenschaft wurde von einem Sachverständigen geschätzt und es wurde ein Verkehrswert von € 166.600,00 festgestellt. Dieser Verkehrswert wurde von der Spar anerkannt und bildet die Grundlage für die im Gemeinderat beschlossene Optionsvereinbarung.

Der Zeitpunkt für die voraussichtliche Übernahme des Gebäudes ist abhängig von den erforderlichen Förderzusagen, Beschlüssen und Bewilligungen für die Finanzierung des neuen Feuerwehrhauses und wird voraussichtlich Ende 2020 sein. **Die Feuerwehr wird erst nach der Errichtung des neuen Feuerwehrhauses das alte Depot verlassen. Dies wurde auch vertraglich festgehalten.**

In der Sitzung des Gemeinderates am 24.10.2017 wurde der Grundsatzbeschluss zur Einleitung der Flächenwidmungsplan-Änderung gefasst.

**Die Sicherung der Nahversorgung in Steinerkirchen a.d.Traun ist mir und auch dem Gemeinderat ein großes Anliegen.** Die beabsichtigte Errichtung eines Sparmarktes würde dies für unsere Bevölkerung für die nächsten Jahrzehnte absichern. Im Hinblick auf die Schwierigkeit anderer Gemeinden einen Nahversorger zu finden, ist es sehr erfreulich, dass Steinerkirchen ein attraktiver Standort ist und auch bleibt. Ein Nahversorger leistet einen wesentlichen Beitrag zur Beibehaltung unserer Wohnqualität, zur Versorgung der Bevölkerung und zur Sicherung von Arbeitsplätzen im Ort.

Ihr Bürgermeister

Thomas Steinerberger



# OMA+ OPA Fest



**Freitag, 24.11.2017**

**Steinerkirchen, 16.00 - 18.30 Uhr**  
Turnsaal der Neuen Mittelschule

Anlässlich der offiziellen Präsentation des Zertifikates familienfreundliche Gemeinde lädt die Marktgemeinde Steinerkirchen a.d. Traun herzlich zum Oma+Opa Fest ein. Für das leibliche Wohl wird gesorgt. Bei verschiedenen Stationen können die Kinder samt Großeltern und Familien altes Handwerk, Traditionen und Bewegungsspiele kennenlernen. Wir freuen uns auf euer Kommen.



STEINERKIRCHEN  
MARKTGEMEINDE  
a.d. Traun  
vo Vektor - rufokassette



Steinerkirchen  
Gemeinschaft  
familienfreundliche Gemeinde

oö Familienreferat  
www.steinerkirchen.at



# MARTINI MARKT Steinerkirchen 4./5. Nov. 2017

**DER KUNST HANDWERKS MARKT**

**www.martinimarkt.at**

**Eintritt € 3,- Kinder bis 16 frei OÖ Card € 2,50**

